

Mossul

Autor(en): **R.R.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **51 (1925)**

Heft 40

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-458243>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mosful

Das Land der Sehnsucht

Kennst du das Land,
In dem das Erdöl quillt,
Ein jeder gern
Die eig'ne Lampe füllt
und ängstlich nach
Dem Nebenbuhler schaut,
Der ebenfalls
Auf dieses Land gebaut?
Kennst du es wohl?
Petrol, Petrol
Ist seine Zier
Und — der Begier Idol!
Der Türke will's,
Der weltliche Kalif,
Der Brite pocht
Auf einen alten Brief.
Und jeder lockt,
Bald leise und bald laut,
Die Heißgeliebte, die
Petroleumbraut.
Und jeder klagt
Und öffnet weit den Mund,
Verlangt sein „Recht“
Jetzt vor dem Völkerbund,
Schwärmt von dem Land,
Dem all' sein Sehnen gilt,
Indes das Auge sich
Mit Tränen füllt.

Doch ölig ob
Dem Tränenwasser schwimmt
Ein dunkler Fleck.
Wenn man ihn „hemisch“ nimmt,
Stößt man sofort
Auf beider Herzidol,
Gewöhnlich' irdisch Del,
Petrol, Petrol!

8. 9.

Klinget, ihr Töne

Eine Völkerbundshymne

Klinget, ihr Töne
Der Friedensschalmei!
Schmeichelt und lockt
Die Völker herbei!
Schmeichelt und streichelt
Der Schäflein Zell,
Hört nicht auf einzelner
Hunde Gebell!
Kommet in Sprüngen
Zur grünenden Alm,
Nicht länger mehr leidend,
Einander beneidend
Um jeden Halm!
Rupft noch und zupft euch
Und blöket nur laut,
Beißet und kratzt euch
Die juckende Haut!
Stoßt euch am Kopfe
Und packt euch am Steiß!
Einmal schon wird euch
Das Drängen zu heiß.
Gern dann folgt ihr
Dem freundlichen Klang,
Die Massen stufend,
Zum Lagern euch rufend —
Dem Schäfergesang!

Was ist des Lebens
Der Völker Idee?
Verlangen nach Futter
Und — Furcht vor Weh?
Ein wenig pirschen
In fremdem Revier
Und Kraft beweisen
Dem schwächeren Tier?
Und Furcht erregen
Mit drohendem Schweiß?
Ist unserer Erde
Bielköpfige Herde
Noch immer nicht reif?

Kommet und liebt euch,
Löwe und Lamm!
Laßt euch frisieren
Vom Völkerbundskamm!
Laßt schneiden die Mähne,
Veralteten Zopf!
Fügt euch dem friedlichen
Bubikopf!
Raum hat für alle
Der Erde Plan —
Braucht keiner zu zittern! —
Entsagt drum dem bitteren
Verfolgungswahn! Recht

Altes Tanzlied

Frisch! Clarinett und Sakebrett
und Brummbaß, Flöt und Fiedel!
Die Mäd'el sind doch gar zu nett,
verdienen gleich ein Liedel.

Und handumkehr! noch etwas mehr,
auch einen muntern Schleifer!

Drum hopja, hopja kreuz und quer!
Auf Geiger, Dudler, Pfeifer.

Da drehet sich um mich und dich
die Welt wie eine Spille;
ich liebe dich, du liebest mich
und das ist unser Wille.

ABC
Clichés
Aberegg-Steiner & Co.
KÖNIGSTR. 66 BERN EIGERPLATZ
CHEMIGRAPHIE
GALVANOPLASTIK
STEREOTYP

Bestellschein
Der Unterzeichnete bestellt den
„Nebelspalter“
auf Monate gegen Nachnahme.
3 Monate Fr. 5.50 6 Monate 10.75 12 Monate 20.—
— inbegriffen die Versicherung gegen Unfall
— und Invalidität für den Abonnenten und seine
— Frau im Totalbetrage von Franken 7200.—.
(Gest. genaue und deutliche Adresse)

Firlefanz
Humoristische und satirische
Gedichte von
PAUL ALTHEER
Dieser neue Gedichtband
des Nebelspalter-Redaktors
reicht sich den bisherigen
Publikationen Paul Altheers
würdig an. Sie
erhalten das hübsch aus-
gestattete Buch mit dem
originellen Titelblatt von
D. Baumberger in jeder
Buchhandlung und Kiosk
od. beim Verlag P. Altheer
in Zürich.



SERODENT
Zahncreme
Frs. 1. - die Tube überall erhältlich
CLERMONT & E. FOUET, PARFUMEURS. — PARIS-GENÈVE

Tuchfabrik Sennwald

liefert direkt an Private gediegene Herren- und Damenstoffe, Strumpfwollen und Woldecken zu billigsten Preisen. Auch Annahme von Schafwolle und alten Wollsaichen. Muster franko. (639)

Aebi & Zinsli, SENNWALD (Kanton St. Gallen)

Tausende erfreuen sich am Nebelspalter!